

Zusatzvertrag Servicenummer 0900 Deutschland

Name, Vorname:

Kundennummer:

Antrag für eine deutsche 0900 Mehrwertnummer

! Bitte Kopie des Zuteilungsbescheides der Bnetza beilegen !

Ich beantrage die Schaltung folgender Servicenummer auf ein neues oder bestehendes Linesystem:

D 0900	im Tarif: KC _____	im Mobiltarif: M _____	als Einzelnummer <input type="radio"/>
			als DDI1 (10er Block) <input type="radio"/>
			als DDI3 (1000er Block) <input type="radio"/>

1. **Ich verpflichte mich** keine Anrufer zu beraten, die minderjährig, geistig behindert, psychisch krank oder in finanziellen Schwierigkeiten sind. Solche Anrufer werde ich KasCada unmittelbar melden, damit diese gesperrt werden können.

2. Es liegt in meiner Verantwortung die **Tarifangaben bei Veröffentlichung korrekt** und entsprechend den Bestimmungen der Bundesnetzagentur und des Kodex Deutschland der DVTM anzugeben. Ich bin darüber informiert, dass KasCada zwar eine Checkliste zur Verfügung stellt, die nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt wurde, mich jedoch nicht von meiner Verantwortung entbindet. Ich bin informiert, dass es jederzeit zu Änderungen durch die deutschen Aufsichtsbehörden kommen kann.

3. Ich bin darüber informiert, dass **Forderungsausfälle** bei den kostenpflichtigen Rufnummern auftreten können. Ich wähle eine der folgenden zwei Möglichkeiten:

Gesicherte Auszahlung

Diese basiert auf einem festen Einbehalt, der schon in der Auszahlungstabelle 0900 berücksichtigt ist, d.h. die dort angegebene Auszahlung ist Grundlage für die Minutenabrechnung.

Ich akzeptiere dazu die Besonderen Geschäftsbedingungen der KasCada GmbH für gesicherte Auszahlung bei deutschen 0900-Servicerufnummern. Die Forderungen trete ich an KasCada ab, d.h. die KasCada GmbH trägt die Ausfälle.

oder

Ungesicherte Auszahlung

Ich übernehme, die entstandenen Rückforderungen, die an mich durchgereicht werden. Diese basieren auf den Daten, die KasCada vom Netzbetreiber zur Verfügung gestellt werden und berechnen sich anhand des Nettoanruferbetrages der nicht bezahlten Gespräche.

KasCada behält bis zum Vorliegen der Daten einen Sicherheitsbehalt von 20% bei Anrufen aus dem deutschen Festnetz ein. Dieser wird dann mit den tatsächlichen Rückforderungen verrechnet. Übersteigen die Ausfälle die Auszahlung, so trage ich die entstehenden Kosten.

Ich bevollmächtige KasCada und ihre Vertragspartner, die Inkassoausfälle in meinem Namen einzutreiben. Nachträglich im Zweitinkasso eingetriebene Forderungen werden abzüglich einer Aufwandspauschale von 10%, im erweiterten Zweitinkasso 25%, ausbezahlt. Eigeninkasso ist nicht möglich.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Kunde